

Ausländische Neuigkeiten.

[10920.]

A. Twietmeyer in Leipzig.

- Daudet, E., la caissière. 3 fr.
 Montépin, Simone et Marie. T. III. IV.
 L'oeil de chat. 2 Vols. 6 fr.
 Job, Au voleur! 3 fr.
 Noirost, les fiancés de Laufen. 3 fr.
 Clarétie, Monsieur le ministre. Comédie
 en 5 actes. 3 fr. 50 c.
 Horoy, Rapports du sacerdoce. 2 Vols. 16 fr.
 Sedan, Souvenirs d'un officier supérieur. 2 fr.
 Vallée, Bibliographie des bibliographies.
 20 fr.
 Audebrand, l'amour de cire. Illustr. de
 Draner. 3 fr.
 Audsley, l'art ornemental au Japon. —
 Bazaine, Episodes de la guerre de 1870
 et le blocus de Metz. 10 fr.
 Salmon, Dictionnaire paléo-ethnologique.
 15 fr.
 Sand, Correspondance. T. IV. 3 fr. 50 c.
 Vernier, un viveur. 3 fr. 50 c.
 Karr, En fumant. 1 fr.
 Bréhat, Souvenirs de l'Inde anglaise. 1 fr.
 Halévy, Criquette. 3 fr. 50 c.

[10921.] Soeben erschien und versandten wir:

Hinaus zum Spiel.

Eine reichhaltige Sammlung
 von
Bewegungsspielen im Freien
 für
die Jugend.

Mit Zugrundelegung der Bestimmungen,
 die in dem Erlaß des Königl. Preussischen
 Unterrichts- und Kultusministeriums
 vom 27. Oktober 1882 ausgesprochen
 sind, als Hand- und Hülfsbuch für
 die gesammte Jugend und deren
 Erzieher und Freunde.

Herausgegeben

von
Wilhelm Krause,
 städt. Rektor in Berlin.

Mit empfehlenden Begleitworten versehen
 durch Dr. Jonas, städt. Schulinspector, und
 Dr. Angerstein, städt. Ober-Turnwart.
 5 Bog. 8. Cart. m. Cal.-Rücken 80 s
 mit 25 % und 7/6.

Das Bestreben, der Jugend ihr Recht zu
 wahren, sich in der freien Natur von der Arbeit
 zu erholen und durch körperliche Bewegung,
 durch Turnspiele und andere Jugendspiele im
 Freien sich zu erneuter geistiger Thätigkeit zu
 kräftigen, ist in den letzten Jahren ein immer
 lebhafteres geworden. Durch die allseitig mit
 Freude begrüßte Anordnung Sr. Excellenz
 des Königl. preussischen Unterrichts-
 ministers von Goßler ist ein segensreicher
 Umschwung der Jugendziehung nach dieser
 Seite hin mit Sicherheit zu erhoffen. In

Uebereinstimmung mit den Anord-
 nungen des Rescriptes vom 27. Octo-
 ber 1882 werden alle Unterrichtsbehörden be-
 müht sein, die Ausübung der Jugendspiele im
 Freien energisch zu unterstützen, und da diese
 erhöhte Wirksamkeit der Schule nach dieser
 Richtung hin auch alle Schichten der Be-
 völkerung zu größerer Theilnahme für die
 Spiele der Jugend heranziehen wird, so steht
 ein bedeutender Absatz dieses Buches
 in sicherer Aussicht, da auch der Name des
 Verfassers und die anerkennenden Empfeh-
 lungen des städt. Schul-Inspectors Dr.
 Jonas und des städt. Oberturnwarts
 Dr. Angerstein dafür bürgen, daß der Jugend
 und ihren Freunden wirklich etwas Gediegenes
 und Brauchbares geboten wird.

Handlungen, die noch nicht verlangten,
 wollen solches gef. umgehend thun, und bitten
 wir, bei der Versendung nicht nur Schulmänner
 und Erzieher, sondern auch Familienväter zu
 berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. März 1883.

Plahn'sche Buchhandlung
 (Henri Sauvage).

[10922.] Ich versandte soeben via Leipzig
 nach Maßgabe der uns vorliegenden Be-
 stellungen:

Bruno Bucher's
Reallexikon der Kunstgewerbe.

1. Lieferung = 1 M 80 s.

(In Rechnung ¼ und 13/12; baar ½ und
 11/10.)

Der Inhalt dieses Lexikons erstreckt sich
 auf alle jene Zweige gewerblicher Thätigkeit,
 deren Producte neben den Anforderungen der
 Zweckmäßigkeit auch denen der Schönheit in
 Form und Farbe genügen sollen. Daher wird
 in selbständiger, technisch-historischer Dar-
 stellung und in Verbindung mit gedrängten
 biographischen Mittheilungen die Kunst der
 Goldschmiede, der Kunstschlosser, der Metall-
 gießer u., der Stein- und Krystallschleifer, der
 Emailleure und Milleure, der Mosaik- und
 Ladarbeiter, der Kunsttischler, Drechsler, Holz-
 und Beinschnitzer, der Kunsttöpfer und Glas-
 maker, der Buchbinder und Lederplastiker, der
 graphischen Künstler und Drucker, der Maler,
 Illuministen u. s. w., der Weber, Teppichwirker,
 Sticker, Spitzenarbeiter u. u. behandelt. In
 die so viel als möglich vollständige Erklärung
 technischer Ausdrücke sind, da nicht allein das
 Bedürfnis der Liebhaber, sondern auch der
 Künstler, Handwerker und Schüler berücksichtigt
 werden sollte, die hohen Künste, die Kunst-
 mythologie, die Heraldik, die Costümkunde mit
 einbezogen worden, insoweit diese für das ge-
 werbliche Schaffen von Bedeutung sein können.

Bei dem ausgezeichneten Namen des Ver-
 fassers erscheint eine günstige Aufnahme des
 Wertes zum Voraus gesichert, welches in den
 Kreisen der Kunstliebhaber und Kunst-
 industriellen gewiß eine große Verbreitung
 finden wird.

Das Lexikon erscheint in 4—5 Lieferungen
 im Laufe dieses Jahres.

Georg Paul Fesly in Wien.

Kneschke, Deutsche Lyriker seit 1850.

5. Aufl. Geb. 6 M. ord.; brosch. 5 M.

[10923.] Rudolf Vinde's Verlag in Leipzig.

Verlag von Hugo Klein in Barmen.

[10924.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

„Kaiserbüchlein.“

Preis 20 s. ord.

Die kleine patriotische Festschrift will dem
 deutschen Volke seinen greisen Heldenkaiser in
 einigen kurzen charakteristischen Bildern aus
 dem Leben vorführen, um die Liebe und opfer-
 freudige Treue für Kaiser und Reich, für
 König und Vaterland zu mehren und um das-
 selbe für den Kampf des Lebens auf der Seite
 der Gesittung und Bildung zu begeistern. Der
 in der Schrift u. a. enthaltene Briefwechsel
 zwischen Kaiser und Papst aus 1873 ist
 gerade jetzt von besonderem Interesse. Das
 „Kaiserbüchlein“ wird zumal in allen pa-
 triotischen Kreisen, Schulen, Vereinen, unter
 dem Adel, der Armee u. großen Absatz finden;
 doch kann ich dasselbe, des geringen Objectes
 wegen, im Allgemeinen nur baar mit ¼ liefern.
 Die Partieprieis stellen sich wie folgt:

Von 12 Exempl. an à 15 s., von 50 Exempl.
 an à 10 s. ord.

Barmen.

Hugo Klein.

[10925.] Die

„Allg. Bäcker- u. Konditor-Beitung“

in Stuttgart, ein bedeutendes illustriertes offi-
 zielles Genossenschaftsorgan für die deutschen
 Fachgenossen, 3. Jahrgang, kostet nur 2 M
 vierteljährlich. Erscheint wöchentlich einmal.

Anzeigen, 20 s die Petitzeile, sind in der
 Regel sehr wirksam.

Wappen der Buchhändler.

12 fach. Farbendruck in Folio. 3 M. baar.
 Dresden.

[10926.] R. von Grumbkow, Hof-Verlag.

Künftig erscheinende Bücher
 u. s. w.

Verlag von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[10927.]

Demnächst erscheint:

Richard Wagner.

Ein Lebensbild

von

Richard Pohl.

gr. 8. Velinpapier. Pr. 2 M.

(A. u. d. T.: Sammlung musikal. Vorträge
 Nr. 53/54.)

Diese kurzgefasste Biographie Richard
 Wagner's aus der Feder des ihm vertrauten,
 ältesten schriftstellerischen Freundes wird
 gegenwärtig besonders willkommen geheißen
 werden; dieselbe ist nicht ein Werk des
 Augenblicks, sondern von langer Hand
 vorbereitet und deshalb von bleibendem
 Werthe.

Nächst dem Lebensabriss bildet die
 Geschichte der Opern-Reform R. Wagner's
 den Hauptinhalt der kleinen, würdig aus-
 gestatteten Schrift.